

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **48 (1968-1969)**

Heft 12

PDF erstellt am: **07.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mitarbeiter dieses Heftes

Dámaso Alonso, 1898 in Madrid geboren, Ordinarius für romanische Philologie an der Universität von Madrid seit 1939, 1968 emeritiert, seit 1948 Mitglied der Real Academia Española de la Lengua (königliche spanische Sprachakademie), seit 1959 auch der der Geschichte, seit Dezember 1968 als Nachfolger von Menendez Pidal Präsident der königlichen spanischen Sprachakademie. Gelehrter und Dichter. Hauptveröffentlichungen: Studien über Góngora (1927, 1935, 1960, 1961), San Juan de la Cruz (1942, 1958), «Ensayos sobre poesia española» (1950; 1952 deutsch bei Francke (Bern) unter dem Titel: «Spanische Dichtung», Versuch über Methoden und Grenzen der Kritik). Von seinen Gedichten liegt der Band «Hijos de la ira» (1944), deutsch bei Suhrkamp (Frankfurt 1955) unter dem Titel «Söhne des Zorns» vor.

Walter Bodmer-Lenzin, geboren 1925, studierte Jurisprudenz und ist Verbandssekretär. Er verfasste die Bücher «Das Postulat des Weltstaates, Eine rechtstheoretische Untersuchung» (1952), «Erwachsene Menschheit, Ein Lebensbild des 16. Jahrhunderts» (unter dem Pseudonym Felix Inveni veröffentlichter utopischer Roman, 1956), «Die Stunde des Verbrauchers» (1965) sowie zahlreiche Artikel und Aufsätze über politische und wirtschaftliche Fragen in schweizerischen und deutschen Zeitungen und Zeitschriften.

Max Bolliger, 1929 geboren und heute Heilpädagoge in Adliswil, ist Verfasser einer Reihe von Kinder- und Jugendbüchern. Für die biblische Erzählung «David» ist er 1966 mit dem deutschen Jugendbuchpreis ausgezeichnet worden. Seiner jüngsten Publikation, dem Gedichtband «Schweigen, vermehrt um den Schnee» (Magica Verlag, Meilen/Zürich 1969),

sind die hier abgedruckten Proben entnommen.

Willy Hess, geboren 1906, lebt als Musikschriftsteller, Komponist und Mitglied des Stadtorchesters in Winterthur. Seit 1930 entfaltete er eine intensive Tätigkeit als Beethovenforscher, der zahlreiche Beethoven-Erstdrucke zu verdanken sind. Ausser Studien zum Werk Beethovens (B.s Oper Fidelio und ihre drei Fassungen, 1953; B.s Bühnenwerke, 1960; Verzeichnis der nicht in der Gesamtausgabe veröffentlichten Werke B.s, 1957) sind erschienen: «Die Harmonie der Künste», 1960; «Die Dynamik der musikalischen Formbildung» 2 Bände, 1960 und 1964; «Parteilose Kunst, parteilose Wissenschaft», 1967. Willy Hess erhielt 1960 den Musikpreis der Carl-Heinrich-Ernst-Kunststiftung Winterthur.

Jürg Steiner, geboren 1935, studierte Soziologie und Geschichte an den Universitäten Bern und Paris. Nach seiner Promotion 1960 wirkte er als Assistent am Institut für Soziologie, Bern, dann als Sekretär der «Labhardt-Kommission» und schliesslich als Delegierter der Aargauer Regierung für Hochschulfragen. Seit 1967 versieht er einen Lehrauftrag an der Universität Mannheim und bearbeitet ein Forschungsprojekt über Entscheidungsprozesse. Dr. Steiner ist Verfasser zahlreicher Publikationen über soziologische Aspekte der Demokratie.

Alfred J. Ziegler, Dr. med., Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, geboren 1925 in Luzern. Nach Studien an in- und ausländischen Universitäten mehrjährige psychosomatische Tätigkeit an Kliniken. Neben der Privatpraxis heute Mitglied eines Teams für experimentelle Traumforschung. Er verfasste mehrere Publikationen über Fragen der psychosomatischen Medizin.

Dámaso Alonso, Professor für spanische Literatur an der Universität Madrid, Madrid-
Chamartin de la Rúa, 33 Alberto Alcocer

Dr. phil. Walter Bodmer, 8913 Ottenbach

Dr. iur. Walter Bodmer-Lenzin, 8008 Zürich, Mühlebachstrasse 172

Max Bolliger, 8134 Adliswil, Bahnhofstrasse 4

Julius Epstein, Research Associate, Hoover Institution on War, Revolution and Peace,
Stanford University, Stanford (USA)

Dr. phil. Peter Grotzer, 8032 Zürich, Freiestrasse 21

Willy Hess, 8400 Winterthur, Winzerstrasse 41

Thekla Lepsius, D-8 München 23, Kunigundenstrasse 35

Prof. Dr. phil. Henri Petter, 8008 Zürich, Mühlebachstrasse 96

Dr. phil. Rolf U. Ringger, 8002 Zürich, Bederstrasse 82

Jean de Saint-Chamant, F-75 Paris VII, 23 Rue Oudinot

Dr. phil. Jürg Steiner, 3600 Thun, Wart 38 C

Paul Tyler, M.A., Assistant Secretary to the Royal Institute of British Architects, Viverton,
St. Mellion, Saltash, Cornwall (England)

Dr. phil. Brigitte Henniger-Weidmann, D-1 Berlin 38, Spanische Allee 74

Dr. med. Alfred J. Ziegler, 8001 Zürich, Limmatquai 76

Prof. Dr. phil. Richard Zürcher, 8006 Zürich, Huttenstrasse 49

Unser Aprilheft

Das nächste Heft ist als **Sonderheft** dem Thema

Aktionsmöglichkeiten des neutralen Kleinstaates

gewidmet. Es schreiben darin u. a. :

Jacques Freymond (Genf)

Nils Andrén (Schweden)

Ernst F. Winter (Österreich)

Jan-Magnus Jansson (Finnland)

Leo Mates (Jugoslawien)

Ferner lesen Sie im nächsten Heft:

Elsbeth Pulver: Literatur vom Rande her.

Rückblick auf schweizerische Neuerscheinungen des letzten
Jahres